



Peter Berner, CTO der Lüscher AG, demonstrierte den auf starre Druckformen spezialisierten Multi DX. Die hybriden Belichter können unterschiedliche Druckformen für den Buch- und Flexodruck, Siebdruckrahmen, Gallus Screeny und Druckformen für den Körper- und Tampondruck in einem System produzieren.



Im 500 m² großen Trainingscenter in Seon ist zu Schulungszwecken die gesamte Lüscher CtP-Palette installiert. Durch die Kooperation mit den im selben Gebäude ansässigen Dienstleistern click it! und Reflex stehen branchentypische Anwendungen für flexible Verpackungen, Etiketten- und Wellpappendruck mit Druckformen für den Flexo-, Sieb- und Offsetdruck bereit.

ter und sorgt bei Sicherheitsdruckern weltweit für einen Schweizer Marktanteil von über 50%.

Innovative Partnerschaften

Womit bereits ein ganz wesentlicher Teil der Lüscher-Strategie genannt ist: Kooperationen. So hat man gemeinsam mit Agfa die UV-Belichtung mit den konventionellen CtP-Druckplatten Aluva N und P vorangetrieben. Diese hochempfindlichen Platten, die vor allem Kunden mit hohem Plattendurchsatz nutzen, werden von Agfa und Lüscher in Partnerschaft vermarktet.

Doch Lüscher geht auch bei »Heavy Metal« neue Wege. Dafür wurde eine Kooperation mit der NELA Brüder Neumeister GmbH in Lahr geschaffen. Die Früchte dieser Zusammenarbeit sind bereits realisierte Projekte zur integrierten und vollautomatischen Plattenproduktion und -sortierung. Installationen befinden sich beispielsweise bei der Vogt-Schild Druck AG nahe Solothurn (siehe Seite 28), bei Saxoprint in Dresden oder bei Birkhäuser + GBCAG in Reinach.

Die letzte Meile

»Während Vorstufe und Druck an der Grenze zur Vollautomatisierung stehen, bringt die »letzte Meile« vor

der Druckmaschine jedoch noch viel Aufwand mit sich, ist zeitintensiv, fehlerbehaftet und personalintensiv«, stellt Peter Berner fest. Die Systempartnerschaft zwischen Lüscher und NELA soll nunmehr sämtliche Produktionsschritte nach der Plattenbelichtung automatisieren.

Das Projekt bei Vogt-Schild veranschaulicht, wie Lüscher und NELA den Plattentransport, Stanzung und Abkantung (VCP), Plattenkontrolle und Tracking (PQM) sowie Sortierung (Logistack) automatisieren und individuell an die Kundenbedürfnisse angepasst haben.

»Lüscher macht CtP und NELA PtP«, umschreibt NELA-Chef Frank Neumeister die ins Leben gerufene Kooperation: »PtP steht für Plate to Press, ist eine kundenbezogene Beratung und Projektierung, die Automatisierung und Robotisierung einschließt und in eine Projektpartnerschaft mündet. PtP erfolgt meist in mehreren Schritten – dem Integrationsgrad der Kundenproduktion angepasst.«

96-Seiten-Belichter

Zur avisierten Automatisierungsschiene gehört die neue Generation der XPose!-Belichter mit dem Be- und Entladesystem PHS 300 aus der NELA-Produktion. Das System kombiniert die Beladung aus Kassetten

sowie von Paletten und kann im Vollausbau mehr als 20 Formate und fast 5.000 Platten online halten. Marcel Castelberg, Lüscher-Verkaufsleiter für Deutschland, Österreich und die Schweiz, rechnete vor, wie sich auch komplexe Automatisierungen in knapp zwei Jahren rechnen: »Analysiert man die Zeiten und Kosten von der LKW-Abladung über die Plattenproduktion bis zur Entsorgung der Verpackungen, wird schnell deutlich, dass automatisierte Systeme wirtschaftlich sind. Man muss sich nur einmal Klarheit über die Gesamtkosten verschaffen.« Eine derartige industrielle Druckplattenverarbeitung wird im Herbst 2011 bei einer deutschen Rollenruckerei mit der Aufstellung des ersten 96-Seiten-Belichters von Lüscher erfolgen. Der XPose! 260-XXL verarbeitet Platten bis zu 2.900 mm x 1.600 mm mit einer mehrfach optimierten Performance samt integrierter Palettenbeladung. Die im Bau befindliche Maschine beinhaltet den Einsatz neuer High-Power-Blaudioden, die den Durchsatz der XPose! UV-Plattenbelichter um 30% erhöhen. Peter Berner ließ bei der Präsentation durchblicken, dass am Einsatz noch schnellerer Laser gearbeitet wird, da Blaulaser erst am Anfang ihrer technischen Entwicklung stünden.

► www.luescher.ch

LÜSCHER AG



Lüscher AG Maschinenbau wurde vor 65 Jahren gegründet. Das Unternehmen ist spezialisiert auf die Entwicklung und Herstellung qualitativ hochwertiger Maschinen für die Herstellung von Druckformen für den Offset-, Flexo-, Hoch- und Siebdruck. Anfang Oktober 2010 wurde das Unternehmen nach ISO 9001 zertifiziert. Als weltweit etablierter Lieferant hat Lüscher bisher weltweit 1.600 XPose! Computer-to-Plate-Belichter und seit Januar 2007 bereits über 600 Plattenbelichter des Typs XPose! UV verkauft. Der Vertrieb erfolgt vom Hauptsitz in Gretzenbach in der Schweiz sowie durch eigene Niederlassungen in Italien, Spanien, Deutschland, Frankreich und China und über ein Verkaufsbüro in England. Der indirekte Vertrieb läuft über ein Netzwerk ausgesuchter Fachhandelspartner.

